

Neues Beratungsstudio für Musik-Fans



Profimusiker und Musikliebhaber können sich freuen: Ab sofort finden sie bei **iffland.hören.** in Stuttgart-Sillenbuch umfassende In-Ear-Monitoring-Beratung in stilvollem Ambiente. „Der Keller“, ein 20 Quadratmeter großes Musikstudio im Untergeschoss der Filiale, steht seit April für alle Interessierten und Neugierigen bereit. Geschaffen wurde eine ungezwungene Proberaumatmosphäre. „Die Kunden sollen sich in einer möglichst realen Musikerumgebung wiederfinden und sich auf den Klang der verschiedenen In-Ear-Monitoring-Systeme konzentrieren können. Daher bieten wir an, dass sie wie zu einer Probe ihre eigenen Instrumente mitbringen. Auf der Suche nach dem perfekten Sound stellt sich dann auch der eine oder andere Aha-Effekt ein“, erklärt Benjamin Kirsch (Foto), Hörakustiker und selbst langjähriger Schlagzeuger und erfahrener Musiker. Nämlich etwa der, dass In-Ears ein sehr gutes Live-Erlebnis ermöglichen und mit ihnen das selektive Hören einzelner Instrumente deutlich besser ist, als viele zunächst erwarten. Zudem bieten die maßgefertigten In-Ear-Kopfhörer auch einen effektiven Gehörschutz, da sie den Außenschall stark dämpfen, so Kirsch. „Wie in der klassischen Hörakustik begleiten wir bei der Musikerberatung unsere Kunden von Anfang an und sind auch nach dem Kauf beratend für sie da,“ ergänzt Geschäftsführer Marc Osswald.

Fotos: iffland.hören.



„Der Keller“ in der iffland.hören-Filiale Sillenbuch verhilft Hobby- und Berufsmusikern dank fundierter Beratung zu gutem Klang. Benjamin Kirsch ist einer der spezialisierten Berater von iffland.music. zur Betreuung von Musikern mit Gehörschutz und In-Ear-Monitoring-Systemen.

Perfekter Schutz und Hygiene für Ihre Hörsysteme

Die PerfectDry Lux ist ein elektronisches Trockengerät zur Entfeuchtung und Desinfektion aller Hörgerätetypen. Durch ein patentiertes Impulsverfahren wird warme Luft in das Gerät geleitet, wodurch die Hörsysteme zuverlässig und schonend getrocknet werden. Mit dem integrierten UVC-Licht werden sie gleichzeitig rundum desinfiziert und damit weitgehend von Viren, Bakterien und Pilzen befreit. Die Desinfektion kann somit Reizungen und Infektionen der Gehörgänge in erheblichem Maße reduzieren. Durch die Trocknung wird zudem die Lebensdauer der Hörgeräte erhöht und Reparaturen vorgebeugt. Der komplette Vorgang dauert nur 30 Minuten; das Trockengerät schaltet sich dann automatisch ab.



Trocknungssystem
PerfectDry Lux

60 € statt 65€


Der Angebotspreis ist gültig bis zum 30.9.2022



Auflösung des Rätsels aus der vorigen Ausgabe



Foto: magdal3na/AdobeStock.com

 **iffland.hören.**

Impressum

iffland hören GmbH & Co. KG
Kronprinzstraße 11, 70173 Stuttgart
Fon 072 45 - 915 85 95
Fax 0711 - 2 26 16 21
E-Mail: info@iffland-hoeren.de

Redaktion: Anja Facius, Median-Verlag GmbH, 69126 Heidelberg
Layout: Günter Lochmeyer, 74909 Meckesheim
Druck: Strube Druck & Medien GmbH, Felsberg

Ihr Widerspruchsrecht: Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten, genügt jederzeit eine Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail an datenschutzbeauftragter@iffland-hoeren.de oder per Post an Dr. Norbert Kuhn, Lange Straße 18, 70174 Stuttgart. Dies gilt ebenso, wenn Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen wollen.

iffland.hören. ist für Sie mit 61 Filialen im süddeutschen Raum vertreten. Alle Adressen finden Sie auf unserer Internetseite www.iffland-hoeren.de/filialfinder.html



0 800 / 0 11 66 77

(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz)

Ihr persönliches Infotelefon, Mo bis Fr von 10 - 18 Uhr



kundenservice@iffland-hoeren.de

Unser iffland.hören.-Team beantwortet gerne Ihre Fragen

Sommer 2022

Neues Hören

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Mit Iffland besser hören“ war das Leitmotiv von Kurt Iffland, dem Firmengründer. Auch heute fühlen wir uns diesem Motto verpflichtet und möchten kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Ohr sein. Die Versorgung schwerhöriger Kinder und an Taubheit grenzender Schwerhörigkeiten sind für uns ebenso wichtig wie Vorsorge und angenehmes Hören in der Freizeit. Aktuell berichten wir deshalb in Ihrer Hauszeitung über:

- Die Eröffnung eines *Kinderhörzentrums* in unserer Filiale in Ulm. Die Eröffnung haben wir natürlich nicht ohne Grund auf das 65-jährige Jubiläum der Filiale gelegt.
- Ein besonderes Angebot für Musiker und Musikliebhaber bietet unsere Marke *iffland.music*. In unserer Filiale in Stuttgart-Sillenbuch können In-Ear-Monitore und Gehörschutz unter „Live-Bedingungen“ mit vorhanden und eigenen Instrumenten getestet werden.
- Werden Sie *Hörhelfer*. Sie können sich sicher noch an Ihre ersten Schritte mit Hörgeräten erinnern und wissen deshalb: Aller Anfang ist schwer. Helfen Sie Ihren Freunden und Bekannten dabei und sprechen Sie über Ihre Erfahrungen. Weitere Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten.
- Als optimalen Feuchtigkeitsschutz und zur Desinfektion Ihrer Hörsysteme empfehlen wir Ihnen ein elektronisches Trocknungsgerät. Denn die häufigste Ursache von Defekten und Reparaturen sind der Einfluss von Nässe und Schweiß. Gerne beraten wir Sie dazu in Ihrer *iffland.hören.-Filiale*.

Viel Vergnügen beim Lesen wünscht Ihnen



Marc Osswald,
Geschäftsführer

Jubiläum und Neueröffnung des Kinderhörzentrums Ulm-Mitte

Gleich zwei besondere Gründe zum Feiern hatte das Hörakustikteam von iffland.hören. Ulm-Mitte: das 65-jährige Filialjubiläum und die Neueröffnung des Kinderhörzentrums. So waren vom 6. bis 8. Juli 2022 kleine wie große Besucher herzlich eingeladen, die neuen Räume zu erkunden und sich zu informieren; die Lebenshilfe Illertissen bot ein umfangreiches Kinderprogramm. „Wir freuen uns riesig, dass die Eröffnung des Kinderhörzentrums mit unserem Filialjubiläum zusammenfiel. In beidem spiegelt sich unsere langjährige und umfangreiche Erfahrung in der Hörakustik wider“, meint Hörakustikmeisterin und Filialleiterin Diane Hamel. Neben der klassischen Hörversorgung mit Tinnitusberatung, individuellem Gehörschutz und Cochlea-Implantat-Nachsorge hat sich

iffland.hören. Ulm-Mitte schon seit Jahren auf Pädakustik, also auf die Hörgeräteversorgung für Kinder, spezialisiert.

Hierfür wurden die Räumlichkeiten nun neu gestaltet. Ein speziell eingerichtetes Hörstudio mit kindgerechter Mess-technik sowie ein einladender Beratungs- und Wartebereich erleichtern künftig den kleinen Patienten und ihren Angehörigen den Besuch beim Hörakustiker. Bei der Messung des kindlichen Hörsinns wird sehr spielerisch gearbeitet, da Kinder ihre Höreindrücke oft nicht konkret beschreiben können. Dafür brauchen Diane Hamel und ihre Kollegin Ute Heisler, beide ausgebildete Pädakustikerinnen, viel Einfühlungsvermögen und Fingerspitzengefühl. Ihnen ist es zudem wichtig, das Vertrauen der Kinder und Eltern zu gewinnen. „Denn die Begleitung hörbeeinträchtigter Kinder erfolgt über eine lange Zeit. Wir werden zu Familienverbündeten, stärken das Selbstbewusstsein der Kinder und geben dem Tragen von Hörsystemen oder Cochlea-Implantaten einen positiven Anstrich – etwa in rosa, lila oder blau“, schmunzelt Diane Hamel. Entscheidend für den Therapieerfolg und die Sprachentwicklung ist zudem die frühzeitige Erkennung und richtige Behandlung, ergänzt Ute Heisler.

Trotz des neuen Kinderhörzentrums ist die Filiale Ulm-Mitte weiterhin „ein Ort für alle Menschen mit besonderen Hörbedürfnissen“, betont Diane Hamel. „Die Umgestaltung und hochwertige Ausstattung der Räume sowie das erfahrene sechsköpfige Team sorgen dafür.“ Neben kompetenter Beratung möchte das Team mit Expertenvorträgen und Infoveranstaltungen aufklären und die Hemmschwelle zum Tragen von Hörsystemen minimieren und auch ältere Kunden ermutigen, mit ihrer Hörbeeinträchtigung unbefangen umzugehen. Das Lindgrensche Motto „Sei frech und wild und wunderbar“ gilt also nicht nur für kleine Patienten, sondern für alle Menschen mit Hörminderung!



Foto: iffland.hören.

Ute Heisler (links) und Diane Hamel können in den neu gestalteten Räumlichkeiten nun noch besser auf die Bedürfnisse von Kindern mit Hörbeeinträchtigung eingehen.

Wussten Sie schon ...?

..., dass der menschliche Körper eine Substanz produziert, die Hörsystemen gefährlich werden kann? Dabei handelt es sich um Schweiß. Er besteht zu rund 99 % aus Wasser; enthalten sind zudem Natrium-, Magnesium- und Kaliumsalze, Hydrogencarbonat, Harnstoff, Harnsäure sowie flüchtige Fettsäuren. Dringt der Schweiß beim Tragen in die Hörsysteme ein, können dort Korrosionsschäden entstehen. Bei starken Temperaturunterschieden kann sich im Geräteinneren überdies Kondenswasser bilden. Um lange Freude an den Hörsystemen zu haben, sollten diese deshalb am besten täglich äußerlich gereinigt werden sowie täglich mit einem elektronischen Trockengerät getrocknet werden.

Werden Sie aktiv - werden Sie Hörhelfer!

Unterstützen Sie Freunde und Verwandte auf dem Weg zum besseren Hören.

Kommt Ihnen das bekannt vor? In der Familie oder unter Freunden gibt es jemanden, der nicht mehr richtig hört und nur einen Teil des Gesprochenen versteht, sich aber davor scheut, zu einem Hörgeräteakustiker zu gehen. In Deutschland gibt es 2 Millionen Menschen, die mit einem Hörgerät innerhalb kürzester Zeit besser hören könnten.

Ergreifen Sie jetzt die Initiative und motivieren Sie Ihre Freunde oder Angehörigen, sich jetzt von iffland.hören. professionell beraten zu lassen. Ein **50 Euro Gutschein** zum Weiterschicken für ein eventuell erforderliches Hörgerät liegt dieser Hauszeitung bei.

Werden Sie zum Hörhelfer, weil Sie sich aus eigener Erfahrung mit dem Thema "Wieder besser hören!" auskennen. Gehen Sie deshalb mit gutem Beispiel voran. Kommt Ihr Freund oder Angehöriger in eine iffland.hören. Filiale Ihrer Wahl, belohnen wir Ihr Engagement mit einem Kunden-werben-Kunden-Gutschein für Sie in gleicher Höhe.*

Warum sollten Sie Hörhelfer werden und unbedingt mitmachen?

- ✓ Weil Sie sich mit Hörgeräten selbst schon gut auskennen und genau wissen: "Wer wieder richtig hört, bleibt Teil des aktiven Lebens."
- ✓ Wer ein Hörgerät benötigt, bekommt finanzielle Unterstützung von der Krankenkasse
- ✓ Je früher der Hörverlust erkannt wird, desto kleiner und unauffälliger sind die Hörgeräte, die zum Einsatz kommen können
- ✓ Studien belegen: Mit einem Hörgerät lässt sich Demenz vorbeugen



Ihr Team von iffland.hören.

Gerne weitersagen und auch online den Hörhelfer-Gutschein erhalten unter www.iffland-hoeren.de/hoerhelfer

*Eine Barauszahlung ist nicht möglich.



**50 €
Gutschein***

für ein Hörsystem
bei iffland.hören.

 **iffland.hören.**

Beratung Systeme Zubehör

Gutschein für

von Hörhelfer

Vertrauen Sie Ihrem **Hörhelfer** und nutzen Sie jetzt die Gelegenheit.

Machen Sie einen **kostenfreien Hörtest** und verschaffen Sie sich Gewissheit über Ihr Hörvermögen.

Sie können Hörsysteme in allen Kategorien **kostenfrei zur Probe** tragen.

* Ein Gutschein pro Person für den Kauf eines Hörsystems bei iffland.hören. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Der Gutschein kann nicht mit weiteren Gutscheinen kombiniert werden.



www.iffland-hoeren.de/hoerhelfer